

13. Mai 2020

Elternbrief zum Schulstart der 4. Klassen

Liebe Eltern,
am

Montag, den 18.05.2020

wird der Unterricht für die **4. Klassen** wiederaufgenommen.

Alle anderen Jahrgänge werden ab dem 2. Juni 2020 mit dem Unterricht beginnen.

Dieser Brief richtet sich vor allem an die Eltern der 4. Jahrgangsstufe, wird aber an die gesamte Elternschaft zur Information verteilt. Es ist uns wichtig, dass Sie alle auf dem gleichen Informationsstand sind.

Wie ausgeführt, werden die Jahrgänge 1 - 3 (sowie die Vorklassen) vorerst keinen Präsenzunterricht erhalten. Bis zur Wiederaufnahme des Schulbesuchs werden diese Klassen wie bisher Wochenpläne mit Aufgaben erhalten.

Bei der Planung des Unterrichts waren zwei Dinge ausschlaggebend:

Einhaltung der Hygiene- und Sicherheitsregeln

Anzahl der zur Verfügung stehenden Lehrkräfte

Um dies umzusetzen, haben wir die Klassen in jeweils zwei Lerngruppen aufgeteilt; Gruppe 1 und Gruppe 2. Zudem bieten wir weiter die Notbetreuung an.

Somit wird der Unterricht der 4. Klassen aus Präsenztagen in der Schule bestehen und aus Tagen, an denen die Kinder zuhause lernen.

Der Wiedereinstieg erfolgt in einer verkürzten Unterrichtswoche. Jedes Kind hat in dieser Woche (18. – 20. Mai 2020) zwei Tage in der Schule Unterricht.

In der zweiten Woche vom 25. – 29. Mai 2020 wird Ihr Kind drei Präsenztage in der Schule haben und zwei Tage zuhause lernen.

Die genaue Aufteilung entnehmen Sie dem Plan, den Sie von Ihrer Klassenlehrkraft erhalten haben.

Die Arbeiten, die Ihre Kinder während der Schulschließung zuhause erledigen, werden nicht für die Leistungsbewertung verwendet.

Erst wenn Ihr Kind wieder die Schule besucht und die Unterrichtsinhalte im regulären Unterricht besprochen wurden, finden wieder Lernkontrollen statt.

Aufgrund der momentanen Situation sind die Bedingungen für eine Versetzung in die nächsthöhere Jahrgangsstufe geändert. Werden die Versetzungsbedingungen nicht erfüllt, erfolgt trotzdem ein Aufrücken in die höhere Jahrgangsstufe.

Sollte Ihr Kind schon zum 1. Halbjahr die Voraussetzungen für eine Versetzung vermutlich nicht erfüllt haben, haben Sie die Möglichkeit in Absprache mit dem Klassenlehrer / der Klassenlehrerin die freiwillige Wiederholung zu beantragen.

Aufgrund des Infektionsrisikos entfallen alle schulischen Veranstaltungen, wie Bundesjugendspiele, der „Sporttag an den Grundschulen“ oder Projektwochen. Ebenso können auch keine AG-Angebote durchgeführt werden.

Die Planung und Organisation des Schulbeginns stellte uns vor große Herausforderungen.

Wir haben nun Rahmenbedingungen geschaffen, damit wir eine gut funktionierende Wiederaufnahme des Unterrichts gewährleisten können. Diese umfassen den Unterrichtsablauf sowie die Sicherheits- und Hygieneregeln.

Der **Unterricht findet von 8.30 bis 12.05 Uhr** statt. Die Kinder kommen wie gewohnt zur Schule. **Der öffentliche Nahverkehr fährt nach seinem gewohnten Fahrplan.** Wir haben uns für diese Zeiten entschieden, um Umstiege für Ihre Kinder möglichst zu vermeiden. Für den Schulweg, insbesondere im Bus, besteht Maskenpflicht.

Wir haben folgende Regeln aufgestellt, um Sozialkontakte so weit wie möglich zu minimieren:

- Die Klassen sind in Kleingruppen aufgeteilt.
- Die Kinder haben ein festes Klassenzimmer mit einem festen Arbeitsplatz.
- Sie erfahren von Ihrem/er Klassenlehrer/in, in welcher Gruppe und welchem Raum Ihr Kind ist.
- Die Kinder gehen bei Ankunft sofort in das Klassenzimmer und werden am Ende nach draußen gebracht.
- Das Aufstellen am Busparkplatz wird somit entzerrt.
- Die Pausen finden in Schichten statt.
- **Geben sie Ihrem Kind eine Alltagsmaske mit.**
- Auf allen (gemeinsamen) Wegen und in der Pause sollen die Kinder Masken tragen.
- Die Spielmöglichkeiten, vor allem in der Pause, sind erheblich **eingeschränkt (bitte sprechen sie darüber mit Ihren Kindern).**
- Es ist **wichtig, die Abstandsregeln einzuhalten (bitte klären Sie auch das mit Ihren Kindern).**
- Am Platz im Klassenzimmer kann ohne Mundschutz gearbeitet werden.
- Regelmäßige Handhygiene ist unerlässlich.
- Husten- und Nies-Etikette (in die Armbeuge).
- Es bestehen neue Reinigungsvorschriften für das Reinigungspersonal.

Der Unterricht wird unter sehr ungewohnten Bedingungen ablaufen. Auch hier sind die Abstandsregeln einzuhalten, was im Kontakt mit den Kindern sehr schwer werden wird, besonders wenn ein Kind Hilfe benötigt oder die Aufgaben kontrolliert bzw. erklärt werden sollen. Hier müssen erst Erfahrungen gesammelt werden. Diese Situation ist für uns alle neu.

Zum Unterricht:

- Im Mittelpunkt stehen die Fächer Deutsch, Mathematik, Sachunterricht und Englisch.
- Die Schüler/innen erhalten wie auch diese Woche einen Wochenplan mit Aufgaben.
- Geben Sie Ihren Kindern bitte wieder alle Hefte und Schülerbücher mit.
Sie können dem Wochenplan entnehmen, was am jeweiligen Tag unterrichtet wird.
- Die Kinder benötigen ihre üblichen Schulsachen
(bitte achten Sie auf ein vollständiges Mäppchen mit Stiften, Schere, Kleber).
- Gegenstände können nicht unter den Schüler/innen getauscht bzw. verliehen werden.

- Geben Sie Ihrem Kind ausreichend Essen und Trinken mit in die Schule.

Allgemeine Informationen und Regeln:

- Die Abstandsregel von mindestens 1,5 Metern ist dringend einzuhalten.
- Das Tragen von Alltagsmasken ist bei besonderen Zusammenkünften, auf Wegen und im Bus Pflicht.
- Bei wiederholten Regelverstößen (z.B. bei der Abstandsregel) oder bei absichtlichem Missachten der Regeln wird das Kind unverzüglich nach Hause geschickt bzw. muss abgeholt werden.
- Zeigt Ihr Kind Krankheitssymptome, darf es nicht zur Schule kommen. Bitte verständigen Sie uns in diesem Fall umgehend.
- Zeigt ein Kind Krankheitssymptome (auch leichte) in der Schule, wird es sofort in einen gesonderten Raum gebracht und muss abgeholt werden.
- Das Schulgelände ist für Publikumsverkehr weiter gesperrt, bitte melden Sie sich vorher (z. B. telefonisch) an.
- Sollten Sie Ihr Kind zur Schule bringen müssen, bitten wir, es nur bis zum Eingangstor zu begleiten.
- Ansammlungen z.B. auf dem Hof sind zwingend zu vermeiden.

Schülerinnen und Schüler, die bei einer Infektion mit dem SARS-CoV-2-Virus dem Risiko eines schweren Krankheitsverlaufs ausgesetzt sind, werden vom Schulbetrieb weiter nach ärztlicher Bescheinigung befreit.

Gleiches gilt für Schülerinnen und Schüler, die mit Angehörigen einer Risikogruppe in einem Hausstand leben (siehe Hinweise des Robert-Koch-Instituts)

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogruppen.html)

Bitte geben Sie uns auf dem Abschnitt unten Bescheid, wenn Ihr Kind nicht in die Schule kommt.

Wir können dann unsere Planung anpassen.

Zuletzt ein wichtiges Anliegen:

Falls nicht alle Kinder einen Mundschutz haben, möchten wir Sie hier um Unterstützung bitten. Wer Alltagsmasken hat oder auch gerne für die Schule herstellen will, möchte sich bitte mit unserem Sekretariat in Verbindung setzen (per Mail oder telefonisch). Wir freuen uns über jede Hilfe.

Weitere Informationen und die Veröffentlichungen zum Unterrichtsstart und dem Hygieneplan finden Sie unter:

<https://kultusministerium.hessen.de/schulsystem/aktuelle-informationen-zu-corona>

Mit freundlichen Grüßen

gez. Karsten Schneider

-Schulleitung-

Meine Tochter/Mein Sohn _____ Klasse: _____

Gehört einer Risikogruppe an.
Kurze Erläuterung:

Wohnt mit einer Person, die zu einer Risikogruppe zählt, in einem Hausstand.
Kurze Erläuterung:

Sie/Er soll aus diesem Grund vom Schulbesuch freigestellt werden.

Datum

Unterschrift